

Absender: → UWG - Fraktion

Stadtverwaltung Schmallenberg
Zu Hd. Herrn Bürgermeister Bernhard Halbe
Postfach 1140

57376 Schmallenberg

Datum: 26.04.2007

Betreff: Anlage eines Schulwaldes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bernhard Halbe,

die Unabhängige Wählergemeinschaft e. V. im Rat der Stadt Schmallenberg beantragt die Anlage eines Schulwaldes in der Kernstadt Schmallenberg.

Wie in anderen Gemeinden bereits vorhanden, sollte durch die Stadt Schmallenberg eine Waldfläche zur Verfügung gestellt werden, auf der Schulklassen, z. B. Einschulungsklassen der Kath. Grundschule, Valentinschule o. a., jedes Jahr zu Beginn der Schulzeit unter Anleitung des Stadt- oder eines Patenförsters einen Baum pro Klasse pflanzen dürfen.

Durch eine kleine Tafel sollte der Baum, der im Zusammenwirken mit dem Förster ausgesucht werden kann, dauerhaft gekennzeichnet werden und so den Schülerinnen und Schülern eine Erinnerung an ihre Klasse, ihre Schule, noch im späteren Leben vermitteln. Diese Baumpflanz-Aktionen unter Beteiligung von Schülern, Lehrern, Eltern waren in den betreffenden Gemeinden immer Tage besonderer Bedeutung für die Erstklässler und ermöglichen u. a. auch das Kennenlernen und den Austausch der Eltern untereinander.

Es hat sich dort auch gezeigt, dass gerade ehemalige, nicht mehr ortsansässige Schülerinnen und Schüler später immer wieder gern den Schulwald aufsuchen, um ihren „Klassenbaum“ wachsen zu sehen.

Die UWG könnte sich dazu eine durch „Kyrill“ geschädigte Waldfläche im Bereich Wormbacher Berg, hier: Heidenstraße/ Sportplatz, vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen



Herbert Berls
(Fraktionsvorsitzender)